

Schülerin in Heim - ständig Arzttermine während der Schulzeit

Beitrag von „Schmeili“ vom 1. Februar 2014 11:37

So wie es sich jetzt liest, gibt die Einrichtung dem Arzt die Schuld, da er keine alternativen Termine anbietet.

Hier gibt es m.E. nun 2 Möglichkeiten:

- a) Der Arzt bietet tatsächlich nur vormittags Termine an. Lässt sich insofern leicht klären, als das du beim Arzt anrufen kannst und nachfragen kannst. Handelt sich hierbei ja um eine allgemeine Auskunft und keine personenbezogene, von daher dürfstest du sie leicht bekommen. Wenn du den Arzthelferinnen das Problem schilderst, ohne den Namen zu nennen, werden sie sicherlich Verständnis für deine besorgte Nachfrage zeigen.
- b) Vielleicht BITTET die Schülerin beim Arzt auch um ebensolche Termine und sagt, dass das "gar kein Problem" sei. Das würdest du ja auch bei obigem Telefonat hinbekommen.
- c) In der Gruppe nach einer real zuständigen Person fragen, der eben für Arzttermine zuständig ist (in solchen Einrichtungen kümmert sich ja nicht jeder um alles) und um ein konkretes Gespräch bitten - würdest du bei Eltern ja auch machen...